

**RS OGH 1960/6/22 3Ob215/60,
6Ob38/18h, 6Ob90/19g, 6Ob119/19x,
6Ob149/19h**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.06.1960

Norm

EO §381 Z1

EO §381 Z2

GmbHG §42 Abs4

Rechtssatz

Zu den Voraussetzungen einer einstweiligen Verfügung nach § 42 Abs 4 GmbHG.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 215/60
Entscheidungstext OGH 22.06.1960 3 Ob 215/60
- 6 Ob 38/18h
Entscheidungstext OGH 26.04.2018 6 Ob 38/18h
Vgl; Beisatz: Die Ausführung des angefochtenen Beschlusses wird vermutet und braucht nicht gesondert glaubhaft gemacht zu werden; notwendig ist aber die Bescheinigung eines unwiederbringlichen Nachteils für die Gesellschaft, nicht für den anfechtenden Gesellschafter. (T1)
Veröff: SZ 2018/33
- 6 Ob 90/19g
Entscheidungstext OGH 27.06.2019 6 Ob 90/19g
Vgl; Beis ähnlich wie T1; Beisatz: Neben der einstweiligen Verfügung nach § 42 Abs 4 GmbHG stehen auch einstweilige Verfügungen nach der EO zur Verfügung. Droht also einem Gesellschafter ein unwiederbringlicher Schaden, so kann dieser einen auf § 381 Z 2 EO gestützten Sicherungsantrag stellen. (T2)
- 6 Ob 119/19x
Entscheidungstext OGH 24.07.2019 6 Ob 119/19x
Beis wie T1
- 6 Ob 149/19h
Entscheidungstext OGH 29.08.2019 6 Ob 149/19h
Vgl; Beis wie T2; Beisatz: Bei drohendem Schaden eines Gesellschafters kann eine einstweilige Verfügung auch auf § 381 Z 1 EO gestützt werden. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1960:RS0060326

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.01.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at